

Hesch gwüsst?

Wer macht, dass du wächst?

Eine kleine Kommandozentrale in deinem Gehirn.



1

Die Zentrale gibt den Befehl

Hypothalamus heisst das nur etwa fünf Gramm schwere Teilchen in deinem Gehirn, welches den Befehl «Wachsen!» erteilt. Der Befehl geht an ein anderes kleines Teilchen darunter: die Hypophyse.

2

Das Labor produziert

Die Hypophyse oder Hirnanhangdrüse ist noch winziger und wiegt nur etwa ein halbes Gramm. Sie ist eine Art Labor und stellt lebenswichtige Substanzen her wie zum Beispiel Wachstumshormone. Hormone sind chemische Körperkuriere.

3

Die Kuriere schwärmen aus

Die verschiedenen Hormone schwimmen im Blutstrom und wissen genau, an welcher Stelle sie ihre Botschaft abgeben müssen. Von dort wird sie an die entsprechende Zelle weitergeleitet.

4

Die Zellen machen sich an die Arbeit

In der Botschaft steht, was die Zelle zu tun hat: «Teile dich!», «Entwickle dich weiter!», «Produziere Knochen!» oder «Produziere Muskelfasern!»

5

Die Zentrale sagt: «Stopp»

Irgendwann meint die Zentrale, es sei genug und sie erteilt den Befehl, mit dem Wachsen aufzuhören. Wie gross du sein wirst, ist mehrheitlich in deinem «Bauplan», den Genen, festgeschrieben. Diese erbst du von deinen Eltern. Krankheiten, Ernährung und andere Faktoren können das Wachstum allerdings beeinflussen.